

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

der klassische Freitagsbrief von Minister Tonne ist in dieser Woche schon am Donnerstagabend eingetroffen. Herr Tonne würdigt darin alle Anstrengungen, die im Zusammenhang mit der Wiederaufnahme des Unterrichts stehen und er dankt allen Lehrkräften für ihr Engagement im schulischen und außerschulischen Lernen. Ich möchte mich dem Minister anschließen und dem gesamten Kollegium für den engagierten, motivierten, kompetenten Einsatz in der Zeit des Lernens zu Hause danken. Sie haben neben der Bereitstellung von Aufgaben Lernvideos erstellt und online-Konferenzen abgehalten. Darüber hinaus haben insbesondere die Klassenlehrkräfte mit vielen Telefonaten sowohl Schülern als auch Eltern durch diese besondere Zeit geholfen. Diesen besonders engagierten und couragierten Einsatz schätzen wir im Schulleitungsteam sehr. Auf unserer Homepage ist unter dem Link „Lernen zu Hause“ auch sichtbar, wie anregend der Lehrer- oder Schülerarbeitsplatz zu Hause aussieht; es gibt gelungene Produkte aus dem „home schooling“ und kreative Gemeinschaftsprojekte zu hören und zu sehen. Außerdem liest man Kommentare des Schüler- und des Elternrates. Kommt/Kommen Sie auf einen „Klick“ vorbei: So geht Große Schule online!

Nun gibt es aber die ganz wichtigen Informationen aus dem Ministerbrief:

Wer darf wann die häusliche Lernumgebung gegen einen Klassenraum in der Großen Schule tauschen.

Am **18.05.2020** beginnen die Jahrgänge **9 und 10**,
dann kommt am **25.05.2020** der Jahrgang **11** in die Schule.

Nach Pfingsten geht es am **03.06.2020** mit den Jahrgängen **7 und 8** weiter und unsere Jüngsten, die Jahrgänge **5 und 6**, müssen am längsten warten und kommen am **15.06.2020** zurück in die Schule.

Auch wenn es für einige Gruppen noch eine lange Zeit des Home-Learnings ist, so haben wir einen Fahrplan und können uns darauf einstellen. Gleichzeitig gibt uns der sanfte Wiedereinstieg die Möglichkeit, unseren Hygieneplan den Schülerzahlen auf dem Campus anzupassen. Wir zählen dann auch darauf, dass sich unsere verantwortungsvolle Schülerschaft trotz Wiedersehensfreude aus Rücksichtnahme auf Abstand begegnet und man sich so gegenseitig schützt.

Mit einem weiteren Schreiben erhalten Sie die Einteilung der Klassen in „halbe“ Lerngruppen sowie die Zuordnung der Wochen zu den halben Lerngruppen.

Die Klassen kommen im wöchentlichen Wechsel in die Schule; sie haben also eine Woche Präsenz, um anschließend eine Woche erneut zu Hause zu lernen.

Im Stundenplan mussten einige Veränderungen vorgenommen werden, bitte beachten Sie die aktuellen Pläne auf Iserv.

Wir freuen uns darauf, nach und nach alle Schülerinnen und Schüler wieder auf unserem Schulcampus begrüßen zu können und die letzten Schulwochen vor den Sommerferien (fast) gemeinsam Große Schule machen zu können.

Ute Krause und Susanna Hasse